

INHALTSVERZEICHNIS

1. KEYFACTS	2
2. DAS ADVENTURE EARTH 2012.....	3
3. PROGRAMM 2012	4
3.1 DIRK ROHRBACH – YUKON (2.MÄRZ, 20:00 UHR)	5
3.2 MICHAEL BEEK – PAKISTAN (3. MÄRZ, 17 :00UHR).....	6
3.3 MARTIN ENGELMANN – MAYA (3. MÄRZ, 20:00 UHR)	7
3.4 JOHANNES KERN – PHILIPPINEN (4. MÄRZ, 14:30 UHR)	8
3.5 JOE PICHLER – TRANSASIEN (4. MÄRZ, 19:30 UHR)	9
3.6 WORKSHOPS	10
4. PARTNER UND SPONSOREN.....	11

Keyfacts

Das Adventure Earth ist das Aschaffener Film- und Fotofestival. Die Veranstaltung ist in unserer Region etwas völlig Neues. Durch spannende, außergewöhnliche Live-Reportagen wird der Besucher im Alltag abgeholt und „Mitten ins Abenteuer“ entführt.

Datum:	2. – 4. März 2012
Ort:	Maintalhalle Aschaffenburg/Mainaschaff
Öffnungszeiten:	jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorträge, bis mindestens eine Stunde nach Ende der Vorträge
Vorträge:	Insgesamt gibt es an den 3 Tagen 5 Live-Vorträge von Reisejournalisten und Abenteurern zu ihren Erlebnissen, Begegnungen und Herausforderungen
Eintritt:	<ul style="list-style-type: none">• Einzelticket pro Vortrag 9€ VVK/ 11€ AK (Ermäßigt 7€)• Festivalpass 28€ VVK/32€ AK (Ermäßigt 24€)• Kombi-Ticket für 2 Vorträge nach Wahl 16€ VVK / 20€ AK (Ermäßigt 13€)• Familienticket: Eintritt für 2 Erwachsene und bis zu 2 Kinder (bis 14 Jahren) für den Vortrag "Willkommen auf den Philippinen"
Vorverkaufsstellen:	Karten können im Adventure Earth Online-Ticketshop bestellt werden oder an folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden: <ul style="list-style-type: none">• in allen acht Main-Echo Geschäftsstellen• Reisebüro Koch – TUI Travel Star in Mainaschaff• Schuhmacherei Leo Emge in Aschaffenburg/Damm
Kontakt:	Christoph Kern christoph.kern@adventure-earth.de Zuständig für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Homepage:	www.adventure-earth.de

Das Adventure Earth 2012

Die Erde zu entdecken ist ein Abenteuer, sie ist wunderbar, aufregend und hält viele Überraschungen bereit. Auf dem **Adventure Earth-Festival** möchten wir Euch die Möglichkeit geben in fremde Länder, exotische Kulturen sowie die Schönheit und Einzigartigkeit der Natur einzutauchen. Wir holen dich „**Mitten ins Abenteuer**“!

Unser Ziel ist es ein Erlebnis der Sinne zu schaffen und die Lust nach eigenen Abenteuern zu wecken. Deshalb präsentieren wir Euch qualitativ hochwertige Live-Vorträge, preisgekrönte Reportagen und fesselnde Bilder zu den unterschiedlichsten Themen aus aller Welt.

Unsere Referenten sind naturbegeisterte, professionelle Abenteurer, die Euch mit auf die Reise in eine faszinierende Erlebniswelt nehmen. Gemeinsam mit ihnen tauchen wir ab in die farbenfrohen Unterwasserwelten der Ozeane, besteigen gigantische Gebirge, umrunden als Beifahrer auf dem Motorrad die Welt und schlendern über aufregende Basare und durch einheimische Dörfer.

Seit 2010 gibt es das Adventure Earth-Festival in Aschaffenburg nun. Mit der Mainaschaffer Maintalhalle ist die perfekte Location für die nächsten Jahre vorhanden. Hier ist es uns möglich Euch alle Vorträge in brillanter HD-Qualität bei exzellentem Surround-Sound zu präsentieren.

Unser Rahmenprogramm bietet Euch die Möglichkeit an verschiedenen kostenlosen Film- und Foto-Workshops teilzunehmen, im Foyer mit den Referenten ins Gespräch zu kommen und von regionalen Fachleuten und Händlern Tipps und Tricks für eigene Abenteuer zu erhalten.

Wir laden Euch herzlich ein mit uns zusammen in das Adventure Earth zu stürzen. Bis dahin wünsche ich tolle Erlebnisse und Abenteuer.

Euer **Johannes Kern**

Programm 2012

Das Adventure Earth Festival bietet einen attraktiven Rahmen für die ganze Familie und schließt somit alle Altersgruppen ein. Vor allem richtet sich das Programm an Hobby-Abenteurer und Naturbegeisterte sowie Reiseliebhaber und Kulturinteressierte. Auch Film- und Foto-Fans kommen durch die technisch höchst anspruchsvollen Live-Reportagen auf ihre Kosten.

Live-Vorträge

Freitag, 2. März

20:00 Uhr (*Eröffnungsvortrag*)

Dirk Rohrbach: Yukon – Im Kanu durch Canada & Alaska

Samstag, 3. März

17:00 Uhr

Michael Beek: Trekking in Pakistan

20:00 Uhr

Martin Engelmann: Das Vermächtnis der Maya

Sonntag, 4. März

14:30 Uhr (*Familienvortrag*)

Johannes Kern: Willkommen auf den Philippinen

18:30 Uhr

Joe Pichler: TransAsien – Mit dem Motorrad bis ans Ende der Welt

Workshops

Samstag: 18:45 Uhr

Achim Maier: Die eigene digitale Diaschau

Sonntag: 17 Uhr

Achim Maier: Tipps und Tricks zur Bilderpräsentation

Der Veranstaltungsort

Die *Maintalhalle* ist seit 2011 der Veranstaltungsort für das Adventure Earth Festival. Wir haben diese Halle ausgewählt, weil sie die ideale Größe besitzt um das vielfältige Angebot unseres Festivals zu beherbergen. Es gibt genügend Fläche für unsere kleine Messe, bietet Räumlichkeiten für die Workshops und besitzt über einen Filmvorführungsraum mit sensationeller Akustik und bester Technik. Alles in allem hat die Maintalhalle in der Region Aschaffenburg einen hervorragenden Ruf als Veranstaltungsort und bietet auch für unsere Besucher alles, um sich wohl zu fühlen und das Adventure Earth entsprechend zu genießen.

Dirk Rohrbach – Yukon (2.März, 20:00 Uhr)

"Yukon - Im Kanu durch Kanada und Alaska"

Mythos Yukon. Kaum ein Fluss steht so sehr für Wildnis und Abenteuer. Über 3000 Kilometer zieht sich der Yukon durch die subarktische Einsamkeit Kanadas und Alaskas. Der Arzt und Journalist Dirk Rohrbach stellte sich allein, in einem selbstgebauten Birkenrinden-Kanu – dem Mythos Yukon.

Mit seinem Kanu steigt er von Skagway, Alaska über den steilen Chilkoot Pass zu den Bergseen auf, die später zum Yukon werden. Von hier aus folgt Dirk Rohrbach der Route der Goldsucher, die Ende des 19. Jahrhunderts in dieses Gebiet strömten, um ihr Glück zu finden. Gespenstische Wracks von gigantischen Schaufelraddampfern und verlassene Holzfällercamps zeugen noch heute von dieser Zeit des Goldrausches. In Alaska ist der Yukon von einem reißenden Fluss zu einem kilometerbreiten Strom geworden, der durch die Sümpfe mäandert. An seinen Ufern leben Elche, Wölfe und in einsamen Fischerdörfern die Nachfahren der amerikanischen Ureinwohner. Ihre Lebensgrundlage bilden seit Generationen der Lachsfang und die Jagd nach Elchen und Caribous. Die Siedlungen erreicht man nur mit dem Buschflugzeug oder einem Boot. Wie leben die Menschen hier oben in der Abgeschiedenheit? Wie gelingt es ihnen, ihre Traditionen zu bewahren? Wie arrangieren sie sich mit hungrigen Bären und blutrünstigen Moskitoschwärmen, die das Leben im Sommer zur Hölle machen?

Dirk Rohrbach begegnet ihnen, den Jägern, Fischern und den Aussteigern, die vielleicht nicht mehr nach Gold aber immer noch nach ihrem Glück suchen. Er spricht mit Häuptlingen und Trappern, isst mit den Einheimischen Caribou, Elch und fangfrischen Lachs. Er lernt eine raue gnadenlose aber auch immer wieder atemberaubend majestätische Welt kennen. Und er lernt sich selbst neu kennen, auf dieser epischen Reise durch den endlos weiten Norden Amerikas.

Mehr Informationen unter www.weltgeschichten.com



Michael Beek – Pakistan (3. März, 17:00Uhr)

"Trekking in Pakistan - Faszinierende Menschen, gewaltige Natur und Jahrhunderte alte Kulturen"

Bizarre Bergformationen und die höchsten Gipfel dieser Welt, mächtige Gletscher und ungezähmte Landschaften sowie fremde Kulturen und Menschen, die in abgeschiedenen Bergdörfern im Einklang mit der Natur leben.

Seit 30 Jahren bereist Michael Beek den Himalaya-Karakorum und hat das Land der 8000er in dieser Zeit in atemberaubenden Momenten erlebt und mit seiner Kamera eingefangen. Mit seiner Foto-Film-Show gelingt es ihm auf beeindruckende Weise, die mediengemachten Klischees über Pakistan und den Islam zu relativieren. Erleben Sie spektakuläre und noch nie gesehene Aufnahmen einer unbekannteren Welt, die Michael Beek ebenso spannend und informativ wie auch einfühlsam kommentiert.

Als Expeditionsleiter hat er sich zusammen mit Einheimischen auf eine bisher einzigartige und über mehrere Wochen dauernde Tour durch das Braldu- und Muztagh-Tal zur bis dahin völlig unbekanntenen Nord-West-Flanke des K2 gemacht. Er berichtet über eine Reise von Rawalpindi über den Karakorum-Highway ins legendäre Hunza-Tal – ein bis in die 70er Jahre des letzten Jahrhunderts unabhängiges Königreich wie auch über das abgeschiedene Leben der Bergbauern jenseits der Touristenpfade.

Beek: "Seit meinem ersten Besuch in Pakistan, im Jahr 1981, hat das Land, seine reichhaltige Kultur und insbesondere die außergewöhnliche Liebesswürdigkeit der Menschen nichts von seiner Faszination für mich verloren und mein Ziel ist es, das Bild, das in den Medien von Pakistan kommuniziert wird ins rechte Licht zu rücken."

Michael Beek arbeitet seit 30 Jahren in Nordpakistan als Expeditionsleiter und hat bereits zahlreiche Artikel in Fachzeitschriften sowie einen eigenen Reiseführer über Nordpakistan veröffentlicht.

Kommen Sie mit auf eine bildgewaltige Tour durch das unbekanntere Pakistan, kompetent und authentisch präsentiert, mit original pakistanischer Musik untermalt.

Mehr Informationen unter www.beek-pakistan.de



Martin Engelmann – Maya (3. März, 20:00 Uhr)

"Das Vermächtnis der Maya"

Sieben Reisen führten den Fotografen Martin Engelmann auf den Spuren der Maya quer durch Mexiko, Guatemala, Belize und Honduras. In seiner neuen Foto- und Filmshow berichtet er live von mystischen Prophezeiungen alter Schamanen und zeigt die Schönheiten des einstigen Maya-Reichs. Von den undurchdringlichen Regenwäldern Mexikos bis zu den höchsten aktiven Vulkanen Guatemalas.

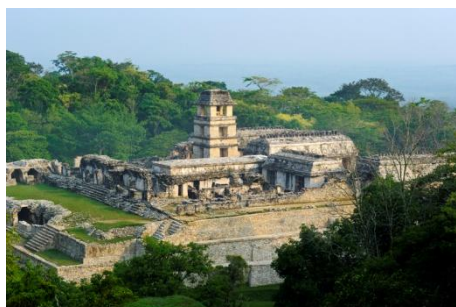
Die Maya waren hervorragende Astronomen und entwickelten vor mehr als zwei Jahrtausenden den genauesten Kalender der Menschheit. Dieser Kalender endet am 21.12. 2012. "In den Jahren nach 2012, wird ein neues Zeitalter beginnen", prophezeit Aurora Saqui, Maya-Schamanin, Belize

Die abenteuerliche Reise beginnt in Mexiko City und führt durch entlegene Urwaldgebiete in Chiapas bis zu den Traumstränden nach Yucatan. Durch Sondergenehmigungen gelingt es dem Fotografen, einzigartige Maya-Tempel im undurchdringlichen Urwald von Belize zu erkunden und eine der heiligsten Stätten der Maya-Welt - die Höhlen von „Actun Tunichil Muknal“ zu fotografieren. In Guatemala locken die farbenprächtigen Märkte der Maya mit ihren bunten Trachten. Berauschend, das satte Grün im „Peten“, der größten Regenwaldreserve Zentralamerikas. Im Hochland wird die Besteigung des aktiven Vulkans Pacaya zum atemberaubenden Naturschauspiel.

Entlang der Maya-Route befinden sich herrliche Naturschönheiten. Türkisfarbenes Meer, undurchdringliche Urwälder und mystischen Tempel vergangener Jahrtausende. Mehr als 6 Millionen Nachkommen der Maya leben heute noch in Mexiko, Guatemala, Belize und Honduras. Ihre Bräuche sind verwurzelt mit der Natur und ihrer mystischen jahrtausendealten Geschichte.

Tauchen Sie ein in eine traumhaft anmutende Welt voller Kultur- und Naturschönheiten und entdecken Sie das Vermächtnis der Maya.

Mehr Informationen unter www.martin-engelmann.at



Johannes Kern – Philippinen (4. März, 14:30 Uhr)

"Willkommen auf den Philippinen" (Familienvortrag)

Der Tauchlehrer, Fotograf und Filmemacher Johannes Kern hat vor vielen Jahren seine Liebe zu den Philippinen entdeckt. Über 7000 faszinierende Inseln – und jede hat ihre eigenen kleinen und großen Geheimnisse. In seinen insgesamt zwölf Reisen hat er versucht die eindrucksvolle Atmosphäre des Landes einzufangen. Kern entdeckt unberührte Landschaften, erkundet die farben- und tierreiche Unterwasserwelt und erlebt den Alltag der Einheimischen. Auch die verschiedensten Facetten der lebhaften Hauptstadt Manila, welche die wirtschaftliche und kulturelle Hauptschlagader des Landes ist, werden in dieser Reportage dokumentiert.

Bei seiner Reise quer durch das Land entdeckte Johannes Kern auch Ort, die symbolisch für die große Armut des Landes stehen. Faszinierend aber zugleich grotesk und erschütternd - die Müllkippe Lupang Pangako in Quezon City bei Manila. Hier wohnen, schlafen und essen über 3000 Menschen inmitten von Verwesungsgestanks und brennendem Schrott. Nach diesem gegensätzlichen Besuch in Manila geht es mit dem Bus zu den Reisterrassen von Banaue, die auch inoffiziell als „8. Weltwunder“ bezeichnet werden. Hier bietet sich ein atemberaubendes Panorama der Berglandschaft. Abwechslungsreicher und üppiger als auf den Philippinen kann eine Vegetation kaum sein.

Als leidenschaftlicher Taucher zeigt sein Streifzug durch die Unterwasserwelt auch einige der weltweit beliebtesten Tauchplätze: das Tubbataha Riff und das Cagayan Riff in der Sulu See und das Apo-Riff nördlich des Palawan-Archipel. Neben gigantischen Korallengärten tummelt sich hier eine unglaubliche Artenvielfalt an Meeresbewohnern. Exotischste Kleinfischen, Mantas, Riffhaie und Meeresschildkröten. In der Coron Bay bei Busuanga bietet sich dem Zuschauer allerdings ein schauderhafter Anblick: mit über 40 Wracks einer japanischen Versorgungsflotte ein Mahnmal des Zweiten Weltkriegs. Auf der Insel Palawan geht Johannes Kern mit dem Kanu dem Geheimnis des Underground Rivers nach, das größte bekannte unterirdische Höhlensystem der Welt.

Ein besonderes Spektakel sind die einheimischen Märkte. Hier lernt Johannes Kern den bizarreren Volkssport der Philippinos kennen, den Hahnenkampf. Nach seinen zahlreichen Begegnungen und Gesprächen mit den Menschen des Landes sagt Kern überzeugt: „Der besondere Charme dieses Landes, sind zweifelsohne seine Bewohner.“ Allein die Provinz Palawan ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie an einem kulturellen Schmelztiegel über 87 verschiedenen Gruppen, Ethnien und Religionen in Frieden und Harmonie zusammen leben können.

Aus hunderten von Tauchgängen und zahlreichem Bild- und Filmmaterial entstand ein unverwechselbares Portrait von einem Land mit vielen Gesichtern, Geschichten und Geheimnissen.

Mehr Informationen unter www.adventure-earth.de/festival/der-veranstalter



Joe Pichler – TransAsien (4. März, 19:30 Uhr)

"TransAsien - 27.000km bis ans Ende der Welt"

Der Salzburger Abenteurer und Reisejournalist Joe Pichler legte mit seiner KTM über 27.000 Kilometer, bis nach Kamtschatka ans Ende der Welt zurück. Eine Route die selbst für den erfahrenen Reisenden eine besondere Herausforderung darstellte.

Unterwegs wird er mit den extremsten klimatischen Bedingungen konfrontiert. Vom eisigkalten, vergletscherten Gipfel des Elbrus im Kaukasus sind es nur wenige Tage bis zu den Sanddünen der glühend heißen Karakum Wüste Turkmenistans. Entlang der legendären Seidenstraße führt die Reise nach Tadschikistan. Am Pamir Highway werden an der Grenze zu Afghanistan 4.500 m hohe Pässe überquert und in der Mongolei teilt er sein Lager mit Nomaden. Die größte Herausforderung wartet aber am Ende der Reise. Die legendäre "Knochenstraße" von Jakutsk nach Magadan. Sie wurde einst von Strafgefangenen erbaut und ist bis heute die einzige Verbindung in den äußersten Nordosten Sibiriens. Der Besuch der Halbinsel Kamtschatka, mit seinen aktiven Vulkanen und riesigen Braunbären ist dann der Abschluss einer faszinierenden Reise.



Live und spannend präsentiert Joe Pichler in seiner neuesten Film- und Diashow Trans-Asien seine abenteuerliche Motorradreise quer durch den größten Kontinent der Erde, bis ans Ende der Welt.

Mehr Informationen unter www.josef-pichler.at



Workshops

Auch dieses Jahr freuen wir uns darüber mit Achim Maier einen echten Profi auf dem Gebiet der Foto- und Filmvorführung für unsere Workshops gewonnen zu haben. Alle unsere Festival-Besucher können die Workshops kostenlos besuchen und Tipps und Tricks aus erster Hand erhalten, um auch die eigenen Reise- und Naturerlebnisse glanzvoll aufbereiten zu können.

Samstag, 3. März | 18:45 Uhr:

Die eigene digitale Diaschau (Dauer ca. 60 Minuten)

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen zum Erstellen einer eigenen Diaschau kennen. Schon mit der kostenlosen Basic Version von Wings Platinum können Sie aus Ihren letzten Urlaubsbildern einen spannenden Vortrag zaubern. Sie lernen die vielfältigen Features kennen: Wie verschiedenste Medien wie Bilder, Töne, Videos, Texte integriert und zu beeindruckenden Präsentationen kombiniert werden. Es werden die vielfältigsten Effekt- und Bearbeitungsmöglichkeiten ebenso vorgestellt wie die verschiedensten Präsentationsmöglichkeiten, die Wings Platinum bietet.

Sonntag, 4. März | 17:00 Uhr:

Tipps und Tricks zur Bilderpräsentation (Dauer ca. 60 Minuten)

In diesem Seminar erlernen Sie eine Vielzahl an Tricks und Tipps im Bereich der Bildpräsentation. Vor allem wie man Karten und Reiserouten einbindet wird erläutert. Ebenso was es für sinnvolle Zusatzprogramme für eine Reiseshow gibt. Der Begriff HDAV für High Definition Audio Vision, leitet sich vom hochauflösenden Fernsehen (HDTV) ab und garantiert die jeweils technisch bestmögliche Qualität. Darüber hinaus muss eine gute HDAV-Schau auch in ein künstlerisches Gesamtkonzept mit rotem Faden eingebunden sein und wird dadurch erst zu einer stimmigen, homogenen und in sich geschlossenen multimedialen Ausdrucksform unserer modernen Zeit. HDAV ist also eine kreative gestaltete Symbiose aus allen benötigten AV-Medien wie Fotografie, bewegte Bilder, Videos, Musik, Geräuschen und Sprache und damit mehr als nur eine digital übertragene Diaschau. Eine auf den Grundlagen der traditionellen Dia-AV und Video-Gestaltung entstandene, runde HDAV-Produktion, kann dann so universell eingesetzt werden wie es den jeweiligen Erfordernissen entspricht. Am besten natürlich auf der Großleinwand eines HDAV-Kinos.

Partner und Sponsoren

Adventure Earth - powered by

